

Erziehungsstellen



„Was sind eigentlich Erziehungsstellen?“ Die wichtigsten Infos haben wir hier für Sie zusammengestellt, damit Sie einen Einblick in die Arbeit von Erziehungsstellen erhalten können:

Eine Erziehungsstelle ist der Jugendhilfe in Form einer stationären Unterbringung zuzuordnen. Wir arbeiten in diesem Bereich mit selbstständigen Erziehungsstellenpartner/innen auf Honorarbasis zusammen. Die Erziehungsstellenpartner/innen, die wir begleiten, sind sowohl in Niedersachsen, als auch in Bremen oder Nordrhein-Westfalen ansässig.

Grundlage für die Ausführung solch einer Tätigkeit ist eine pädagogische Ausbildung oder ein Studium im pädagogischen Bereich. Außerdem sollte in dem Haushalt der Erziehungsstelle ein eigenes Zimmer mit mindestens zehn Quadratmetern Grundfläche pro Kind oder Jugendlicher/m zur Verfügung stehen. Folgende berufliche Qualifizierung bringen Sie mit:

- Erzieher/in
- Heilpädagoge/ Heilpädagogin

- Sozialpädagoge/ Sozialpädagogin
- Oder ähnlich

Kinder und Jugendliche, die aus den verschiedensten Gründen nicht mehr in ihrer Herkunftsfamilie verbleiben können, finden hier einen sicheren und beständigen Platz. Hier können sie in Ruhe ankommen, sich geborgen fühlen und Verlässlichkeit erfahren.

Wir, als Träger, stellen die dazugehörige Fachberatung und begleiten und unterstützen sowohl die Erziehungsstellenpartner/ innen als auch die Kinder und Jugendlichen in vielerlei Angelegenheiten; sei es beispielsweise bei den Vorbereitungen für Hilfeplangespräche oder auch bei der Pflege der Kontakte zu der Herkunftsfamilie. Es gibt zu diesem vielfältigen und selbstständigen Arbeitsfeld ein interessantes Interview, das wir mit langjährigen Erziehungsstellenpartner/innen aus unserem Bereich führen durften.

[Hier der Link zum Interview!](#)

Haben Sie selbst Interesse als selbstständige Erziehungsstelle tätig zu sein? Sie können sich gerne mit Ihren Fragen jederzeit an uns wenden. Die entsprechenden Kontaktdaten finden Sie unten.

Wir bedanken uns hier auch noch einmal bei unseren Interviewpartnern/innen für die offenen Worte, die ehrlichen Einblicke in ihre tägliche Arbeit und für das Engagement, das sie jeden Tag aufbringen, um diese wichtige Aufgabe meistern zu können.

Kontakt



v. Bodelschwingsche Stiftung Bethel, Bethel im Norden
Kinder- Jugend- und Familienhilfe, Lange Straße 36 · 49356 Diepholz

Sabrina Arndt

Koordination Erziehungsstellen

Telefon: 05441-97568-38

Telefax: 05441-97568-39

Mobil: 0151-15437109

E-Mail: sabrina.arndt@bethel.de